Fraktion in der Bezirksvertretung

*Frau Bezirksbürgermeisterin Simon der
Bezirksvertretung Oberbarmen*

Es informiert Sie Frank Lindgren
Anschrift Königsberger Str. 83
42277 Wuppertal
Telefon (0202) 66 96 11
Fax (0202) 73953 26
E-Mail Lindgren@t-online.de
Datum 18.08.2009
Drucks. Nr. VO/0590/09
öffentlich

Anfrage

Zur Sitzung am **01.09.2009** Gremium **Bezirksvertretung Oberbarmen**

Reppkotten

Sehr geehrte Frau Simon,
sehr geehrte Damen und Herren,

verschiedentlich wurden Beschwerden von Bürgern über Zustände am Freizeitgelände Reppkotten vorgetragen:

- Verschmutzung durch Fäkalien im umliegenden Gebüsch
- Verdrängung von Ethnien von Spielplatz und Bereichen des Geländes
- Verschmutzung durch „Picknickreste“

Zum ersten ist es offenbar so, dass in Zeiten des geschlossenen Spielplatzhauses ein Mangel an zugänglichen Toiletten besteht und die allfällige Notdurft im Gebüsch verrichtet wird.

Zum zweiten drängt sich der Anschein auf, dass Angehörige bestimmter Ethnien den Bereich als „ihnen gehörig“ betrachten und durch entsprechendes Auftreten Angehörigen anderer Ethnien deutlich zu machen versuchen, dass eine ethnische Integration unerwünscht sei.

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Oberbarmen fragt die zuständige Fachverwaltung:

- ob die geschilderten Umstände bekannt sind
- welche Abhilfemaßnahmen vorgeschlagen werden.

Zum ersten sind Maßnahmen von Veränderung der Öffnungszeit des Spielplatzhauses bis Errichtung einer separaten Toilettenanlage denkbar, zum zweiten sind Beobachtung und Eingreifen von geeigneten Mitarbeitern mit sozialpädagogischem Hintergrund bis zu Mitarbeitern des Ordnungsdienstes denkbar. Zum dritten ist hilfreiches Eingreifen von KOD und ESW ähnlich wie auf der Hardt wünschenswert.

Unterschrift

Frank Lindgren